



## Lila Logistik Charity Bike Cup 2009 / Pressemitteilung 3, Seite 1

Anmeldung zum Lila Logistik Charity Bike Cup 2009 über den 21. August hinaus möglich

Ditzingen, 20.08.09 - Spaß haben und Gutes dabei tun? Der Lila Logistik Charity Bike Cup macht es wieder möglich. Nach den großen Erfolgen in den Vorjahren fällt der Startschuss zur Neuauflage am 3. Oktober 2009 in Ditzingen-Heimerdingen. Dann haben Hobbyradfahrer die Gelegenheit, mit deutschen Sportstars in einem Team zu stehen. Unter anderen am Start sind Jan Ullrich, Karolina Raskina, Hanka Kupfernagel, Mike Kluge, Gregor Braun, Peter-Michael-Kolbe, Rudi Altig, Frank Wörndl, Stephen Roche, Alexander Leipold ...

Auf Grund der individuellen Ausrüstung, die jeder Teilnehmer erhält, ist eigentlich am **21. August** Anmeldeschluss. Aufgrund der großen Nachfrage haben die Organisatoren jedoch beschlossen, dass man sich auch über dieses Datum hinaus noch anmelden kann. Allerdings hat man dann nicht mehr die Möglichkeit, sein Team selbst zu wählen. Die Teilnehmer werden dann entsprechend der gewählten Distanz nach den vorhandenen Trikots (Größen) einem Team zugeteilt. Weitere Informationen und das Anmeldeportal finden Sie unter: **[www.charity-bike-cup.de](http://www.charity-bike-cup.de)**.

Wir kommen gerne dem Wunsch nach, nochmals alle Fakten zusammenzufassen:

Die Teilnahmekosten pro Person betragen 69,- Euro. Dafür wird den Teilnehmern eine Menge geboten:

- ♦ Sie fahren mit den Stars in einem Team
- ♦ Sie erhalten ein individuelles Radsport-Team-Trikot
- ♦ Sie erhalten ein Starterpaket & Verpflegung
- ♦ Sie sind auf einer attraktiven und extra für sie abgesperrten Strecke über wahlweise 60 oder 100 Kilometer unterwegs
- ♦ Sie bekommen eine professionelle Zeitmessung
- ♦ Und vor allem: Sie tun noch Gutes damit!

Denn der gesamte Erlös kommt Star Care zu Gute, einer 1999 gegründeten Initiative der Daimler AG und anderen Unternehmen aus dem Großraum Stuttgart. Star Care unterstützt soziale Projekte für Kinder und Jugendliche in der Region schnell und direkt. Dabei wollen wir helfen.

♦ **Auf den beiden folgenden Seiten finden Sie ein ausführliches Interview mit Jan Ullrich**

Bei Fragen steht Ihnen das Medienteam des Lila Logistik Charity Bike Cups jederzeit gerne zur Verfügung:



## Lila Logistik Charity Bike Cup 2009 / Pressemitteilung 3, Seite 2

Jan Ullrich: „Es geht darum, Kindern in Not zu helfen“

Am 3. Oktober steigt in Ditzingen-Heimerdingen der Lila Logistik Charity Bike Cup 2009 zu Gunsten von Star Care. Ein Rennen für Jedermann, für die gute Sache – und mit ganz vielen Stars. Einer davon: Jan Ullrich, Tour-de-France-Sieger 1997. Er spricht im Interview auch über das Comeback von Lance Armstrong – und warum er es als seine Pflicht ansieht, sich für Kinder in Not zu engagieren.

*? Jan Ullrich, Sie sind nach der Tour de France erst einmal in den Urlaub. War's so anstrengend?*

! (Lacht.) Vor dem Fernseher hielten sich die Anstrengungen in überschaubare Grenzen. Ich kann Ihnen aus leidvoller Erfahrung versichern: Auf der Couch ist so eine Rundfahrt weit weniger strapaziös als auf dem Rad.

*? Das könnte sich ja bald wieder ändern. Lance Armstrong ist zurück...*

! ...und Jan Ullrich schaut sich das alles ganz gemütlich im TV an.

*? Reizt es Sie gar nicht, auch ein Comeback zu geben?*

! Nein das reizt mich überhaupt nicht mehr. Ich bin sehr glücklich, dankbar eine gesunde Familie zu haben und genieße jeden Tag mit ihr.

*? Ganz ohne Radfahren?*

! Nein natürlich nicht. Ich fahre schon noch recht gerne Rad. Aber jetzt halt ohne mich quälen zu müssen. Dazu jogge ich viel –



und beobachte die Radsportszene mit dem nötigen Abstand.

*? Verbittert?*

! Ach was, wieso denn? Im Gegenteil. Ich liebe den Radsport aus vollem Herzen. Das wird sich auch nie ändern. Jetzt eben mit ganzen anderen Zielen.

*? Mit welchen?*

! Zum einen möchte ich den Radsport-Nachwuchs unterstützen und Talente fördern. Zum anderen werde ich auch weiterhin aktiv dazu beitragen, Kindern in Not zu helfen – wie zum Beispiel auch am 3. Oktober.

*? Sie sprechen vom Lila Logistik Charity Bike Cup in Ditzingen-Heimerdingen.*

! Genau. Eine absolut tolle Veranstaltung.



## Lila Logistik Charity Bike Cup 2009 / Pressemitteilung 3, Seite 3

Da bin ich jedes Jahr mit ganzer Leidenschaft und selbst aktiv auf dem Rad dabei. Der Erlös geht an Star Care, eine Hilfsorganisation, die sich für notleidende und bedürftige Kinder einsetzt. Unbürokratisch und schnell.

*? Der Erlös beim Lila Logistik Charity Bike Cup kommt Star Care zu Gute. Das Motto lautet: Spaß haben und Gutes dabei tun. Wo ist denn der Spaß, wenn die Profis den Jedermännern um die Ohren fahren?*

! Das werden Sie nicht erleben. Die anderen Team-Kapitäne und ich, wir wollen gerade am Tag der Einheit ein ganz besonderes Zeichen setzen. Wir wollen gemeinsam mit den Jedermännern Rad fahren, Spaß haben und uns ohne Leistungsdruck für Kinder engagieren. Sie waren letztes Jahr doch mit dabei, oder?

*? Klar.*

! Dann haben sie ja gesehen, wie das abgelaufen ist. (Lacht.) Der Veranstalter war froh, dass ich mit meiner Gruppe noch vor Einbruch der Dunkelheit zurück war. Wir haben immer mal wieder Zwischenstopps eingelegt, ein Schwätzchen gehalten und Kaffee getrunken. Das Ganze soll schließlich Spaß machen – und nicht dazu führen, dass einer vor Anstrengung vom Rad kippt.

*? Trifft Sie der Vorwurf, sich nur aus PR-Gründen zu engagieren?*

! Sehr. Wer mich kennt, weiß, dass ich mich schon immer für Kinder engagiert habe – und zwar ohne großes Aufheben darum zu machen.

*? Woher rührt diese Einstellung?*

! (Lächelt.) Auch aus Dankbarkeit, eigene

gesunde Kinder zu haben. Kinder sind unsere Zukunft. Und: Sie sind das schwächste Glied in unserer Gesellschaft. Sie können sich nicht wehren. Kinder sind einfach das Kostbarste was wir haben.

*? Das sieht Lance Armstrong auch so.*

! Und das finde ich ganz toll. Mit seiner Stiftung und seinem tollen Engagement hat er auch schon sehr viel für Kinder getan und erreicht. Außer den vielen Duellen bei der Tour de France ist dies etwas, was uns sehr miteinander verbindet.

*? Er hat dieses Jahr auch sehr viel durch sein Comeback erreicht!*

! Das ist richtig. Lance hat diesen Weg mit dem Comeback gewählt und ich ziehe den Hut, nicht nur vor seiner sportlichen Leistung bei der Tour. Sein dritter Platz ist aller Ehren wert und zeigt, welche außergewöhnliche Klasse er hat.

*? Kann er sich im nächsten Jahr steigern?*

! Warum nicht? Lance ist Lance. Wer weiß, was dieses Jahr ohne seinen Sturz beim Giro alles möglich gewesen wäre? Ich denke, im kommenden Jahr ist alles möglich. Wer ihn abschreibt, macht einen großen Fehler.

*? Macht man auch einen Fehler, wenn man Ihr Comeback vollkommen ausschließt?*

! (Lächelt.) Nein, das ist sicher kein Fehler. Trotzdem wird man mich immer wieder mal auf dem Rennrad sehen können, so wie eben am 3. Oktober beim Lila Logistik Charity Bike Cup. Radfahren ist mein Leben und meine Leidenschaft – und der Einsatz für Kinder ist eine große Aufgabe, der ich mich sehr gerne stelle.